

Jahresbericht 2015



CENTRE DE DÉPISTAGE DU CANCER DU SEIN
ZENTRUM FÜR BRUSTKREBSSCREENING
VALAIS-WALLIS

Rue des Condémines 14
Postfach
1951 Sitten

Telephon : 027 329 04 10
Fax : 027 329 04 11

depistage-sein@psvalais.ch
www.depistagesein-vs.ch



Inhalt

Einleitung	4
Organigramm der strategischen Leitung des Walliser Zentrum für Brustkrebscreening	5
Swiss Cancer Screening	6
Verwaltung und Funktion des Screenigprogramms	7
Statistiken über den Programmablauf	9
Ausblick	14
Dank	14





Einleitung

Das Zentrum für Brustkrebsscreening hat sich mit Erfolg den zahlreichen Herausforderungen im Jahr 2015 gestellt.

Als Erstes wurde die visuelle Identität des Programmes verändert. Ein neues Logo wurde durch den swiss cancer screening kreiert, um eine Einheit mit allen kantonalen Programmen zu bilden.

Betreffend des Programm-Ablaufes können die Frauen zwischen 71 und 74 Jahren auf Anfrage teilnehmen und das Brustkrebsscreenings-Zentrum kontaktieren. Diese Anpassung erfolgte auf Empfehlung des Schweizerischen Verbandes des Krebsfrüherkennungs-Programmes (swiss cancer screening)

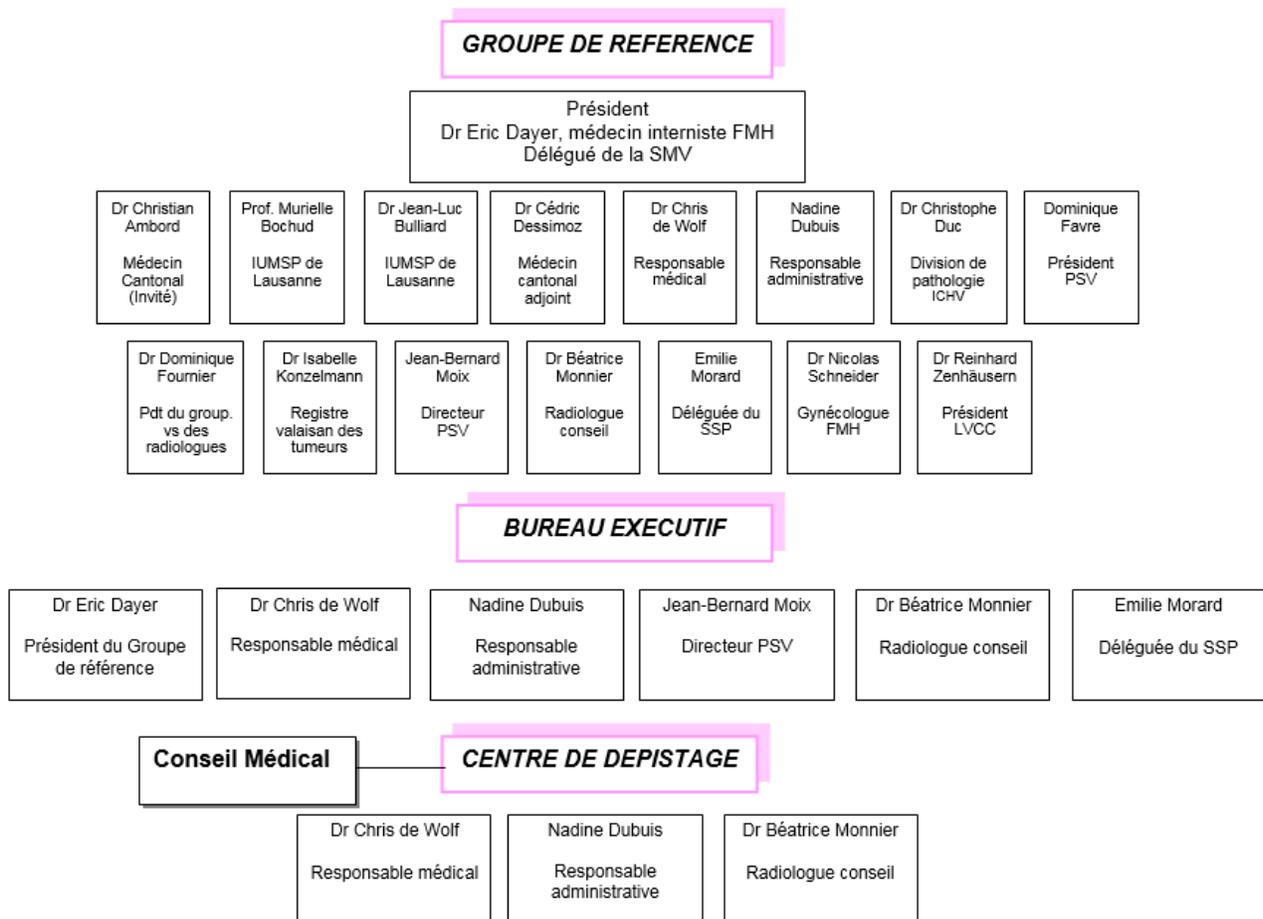
Eine weitere erwähnenswerte Änderung fand im Jahre 2015 statt. Die Unentgeltlichkeit der Mammografie für die Teilnehmenden wurde gestrichen. Dieser Wechsel beeinflusste in keiner Weise die jährliche Beteiligung.

Das Jahr 2015 wurde ebenfalls gezeichnet durch die Anstellung von Dr. Chris de Wolf als medizinischer Programmverantwortlicher.

Während dieses Jahres wurden im Rahmen des kantonalen Programms 12'613 Mammografien realisiert. Der Aktivitätssatz beläuft sich auf 65.40%, was eine Erhöhung im Vergleich zu 2014 bedeutet.

Organigramm der strategischen Leitung des Walliser Zentrum für Brustkrebscreening

Die Referenzgruppe ist die strategische Leitung des Früherkennungs-Programms, die Administrative Direktion wird von der Gesundheitsförderung Wallis wahrgenommen.



Stand vom 31.12.2015



Swiss cancer screening

Schweizerischer Verband der Krebs-Früherkennungsprogramme

Doris Summermatter Kaufmann verliess nach langjährigen Diensten die Geschäftsführung. Die Leitung der Geschäftsstelle von swiss cancer screening wurde von Frau Dr. Claudia Weiss Mitte August übernommen.

Der Vorstand von swiss cancer screening hat 2015 die Mehrjahresplanung verabschiedet und auf verschiedenen Ebenen konkrete Ziele definiert. Das wichtigste und oberste Ziel ist die Umsetzung des neuen Qualitätsstandards und dessen Integration in den einzelnen Früherkennungsprogrammen.

Bereich: Informatik—Qualität—Kommunikation : Konzept und Vorgang

Informatik-Tool MC –SIS

Ein externes Sicherheitsaudit hat gezeigt, dass das MC-SIS robust und gegen Angriffe von aussen geschützt ist.

Qualitäts Normen

Die Krebsliga Schweiz hat dem Bundesamt für Gesundheit ein Projekt über die Qualitätsstandard des Brustkrebs-Früherkennungsprogrammes unterbreitet, welches weitgehendst den europäischen Qualitätsleitlinien entspricht. Diese neuen Normen wurden immer noch nicht vom BAG als obligatorisch erklärt. Die kantonalen Programme haben sich jedoch, anlässlich der delegierten Versammlung im Sommer 2015, für eine schnelle Anwendung des neuen Standards ausgesprochen.

Qualitätskontrolle der Röntgeninstitute durch IRA

Das Institut für Radiophysik des Universitätsspitals Lausanne (IRA CHUV) führte auch im Jahr 2015 im Auftrag von swiss cancer screening externe Audits durch, bei denen die technische Mammografie-Kette aller beteiligten Radiologie-Institute der Westschweiz überprüft wurde. Das Resultat zeigt, dass alle auditierten Institute die gestellten Anforderungen erfüllen.

Internet

Die neue Internetseite swiss cancer screening, welche Anfang 2015 aufgeschaltet wurde, musste im Herbst 2015 neu überarbeitet werden, um besser den Bedürfnissen der Zielgruppen zu entsprechen und die Benutzerfreundlichkeit zu optimieren .

Für weitere Informationen kann der gesamte Rapport über die Internetseite www.swisscancerscreening.ch eingesehen werden.



Verwaltung und Funktion des Screeningprogramms

Die finanzielle Beteiligung am Brustkrebsfrüherkennungs-Programmes

Seit dem 1. Januar 2015 werden die Kosten der Mammografien anlässlich des Früherkennungsprogramms nicht mehr durch den Kanton Wallis getragen. 90% der Untersuchungskosten werden immer noch von der obligatorischen Krankenkasse übernommen, unabhängig der bestehenden Franchise der Patientin. Die restlichen 10% von CHF 17.25 gehen zu Lasten der Patientin. Erhält diese jedoch kantonale Subventionen, wird der Betrag, nach Erhalt einer Kopie der Subventionsbestätigung für das laufende Jahr, zurückerstattet.

Verlängerung des Teilnahmealters vom 71. bis Ende des 74. Lebensalter

Mit dem Einverständnis des offiziellen Gesundheitswesens können die Frauen vom 71. bis zum vollendeten 74. Lebensjahr auf Anfrage teilnehmen. Es werden jedoch keine automatischen Einladungen mehr versandt. Mit dem Erhalt der Resultate, anlässlich der letzten Mammografie zwischen dem 69. und 70. Lebensjahr, wird jede Frau wie auch Ihr Arzt über die nächsten, auszuführenden Schritte informiert. Der Selbstbehalt von 10% ist selbstverständlich zu Lasten der Teilnehmenden.

Neues Logo

Das Logo des Brustkrebscreening-Programmes wurde im Februar 2015 geändert, um eine visuelle Einheit und nationale Glaubwürdigkeit zu garantieren.

Laufende Weiterbildung für die Radiologen und TRMA

Eine gemeinsame Konferenz über den Interval-Krebs wurde Ende 2015 organisiert. Das positive Echo auf diese Symposium ermutigt uns, diese Art von Weiterbildung fortzuführen.

Neuorganisation der medizinischen Stelle

Dr Chris de Wolf, Arzt des Gesundheitswesen wurde als neuer medizinischer Programmverantwortlicher ernannt, da er bereits eine grosse Erfahrung betreffend des Brustkrebscreening-Programms besitzt. Er war medizinischer Programmverantwortlicher für Fribourg und Bern, hat an der Entwicklung des Programmes von Baselstadt mitgewirkt, und war ebenfalls an der Ausarbeitung der 4. Europäischen Richtlinien in diesem Bereich beteiligt.

Comptes 2015

avec comparatif des comptes 2014 et budget 2015

CHARGES	COMPTES 2015	Budget 2015	COMPTES 2014
Total charges du personnel	491'155.34	504'384.77	436'526.37
Total charges exploitation	54'911.65	118'745.17	90'905.65
Total charges d'administration	166'183.66	180'232.66	159'759.05
Dépenses ass.-maladies			
Technique centres examens	1'643'576.50	1'631'250.00	1'662'873.00
Sal.2ème lecture + ch.soc.	196'781.00	190'000.00	191'221.71
2 L : lecture du responsable	64'920.00	63'000.00	69'380.00
Total dépenses ass.-maladies	1'905'277.50	1'884'250.00	1'923'474.71
TOTAL CHARGES	2'617'528.15	2'687'612.60	2'610'665.78
PRODUITS	COMPTES 2015	Budget 2015	COMPTES 2014
Dons et contributions			
Fondation LVPP	-	-	32'419.35
PSV	8'000.00	8'000.00	8'000.00
Ligue contre le cancer	18'000.00	18'000.00	18'000.00
Total Dons et contributions	26'000.00	26'000.00	58'419.35
Prest.services à des tiers			
Pmt des assurances	2'175'742.50 *	2'156'250.00	1'979'054.48
Rbt L2 médecin reponsable + divers	64'920.00	63'000.00	69'380.00
Facturation à tiers			1'000.00
Total Prest.services à des tiers	2'240'662.50	2'219'250.00	2'049'434.48
TOTAL PRODUITS	2'266'662.50	2'245'250.00	2'107'853.83
Excédent charges - Fds Cantonal	350'865.65	442'362.60	502'811.95

* Seit dem 1.1.2015, erstatten uns die Versicherungen 100% der Untersuchungskosten zurück, CHF 172.50

- Die Walliser Krebshilfe überweist uns jährlich einen Betrag von CHF 18'000.— für die Qualitätsbeurteilung des Programms.

Statistiken über den Programmablauf

Bilanz der Aktivitäten 2015

Einladungen und Erinnerungen		
	2014	2015
Einladungen	22'322	21'131
Erinnerungen	9'089	6'302
Total Versand	31'411	27'433

Grund der Nichtbeteiligungen		
	Anzahl	Prozent
Bereits ein Brustkrebs	75	3 %
Brustprothese	43	1.7 %
Regelmässig in Behandlung	814	33.1 %
Kantonswechsel, verstorben, ungültige Adresse ...	915	37.2 %
Total Teilnahmeberechtigte	1'847	75 %
Mammografie vor weniger als zwei Jahren	464	18.9 %
Wünscht keine Teilnahme	150	6.1 %
Total Antwortschein	2'461	100 %

Im Jahr 2015 wurden 21'131 Einladungen an Frauen im Alter von 50 bis 70 Jahren versandt. Darunter sind 3'234 Frauen, welche zum ersten Mal eine Einladung für eine Mammografie erhielten. Es handelt sich um Frauen, geboren im Jahr 1965 oder Neuankommende im Kanton Wallis.

Die Einladungen für die Frauen zwischen 71 und 74 Jahren sind in dieser Statistik nicht enthalten, da sie nicht systematisch sondern nur auf Anfrage verschickt wurden. Daraus resultierend: 69 Einladungen verschickt und ebenso viele Mammografien durchgeführt.

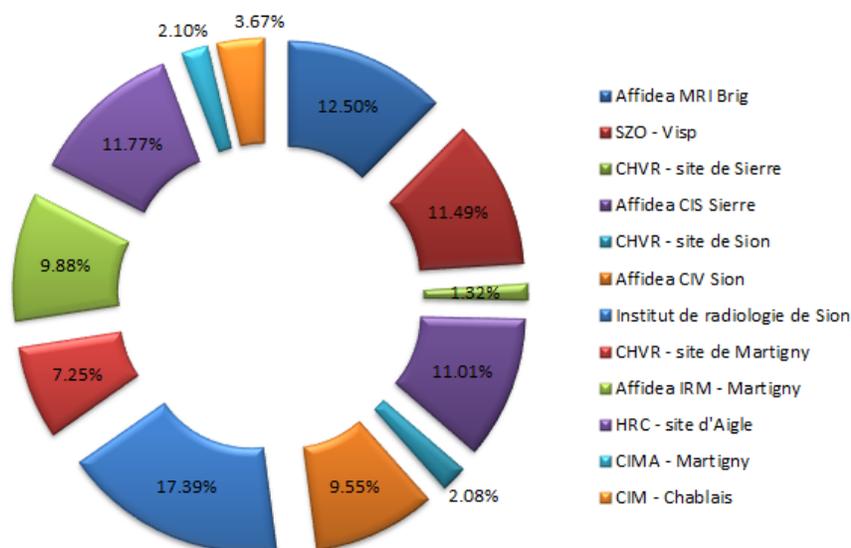
Beteiligung

	Anzahl	%
Total Einladungen	21'131	
Einladungen an Teilnahmeberechtigte Frauen	19'284	
Einladungen an Nichtteilnahmeberechtigte Frauen	1'847	
Mammografien nach Einladung	12'613	
Aktivitätssatz (Mammografien / Teilnahmeberechtigte)	12'613/ 19'284	65.40 %
Antwortsatz (Mammografien + Antwortschein)	12'613+ 2'461	78.17 %
/ Einladungen	/ 19284	

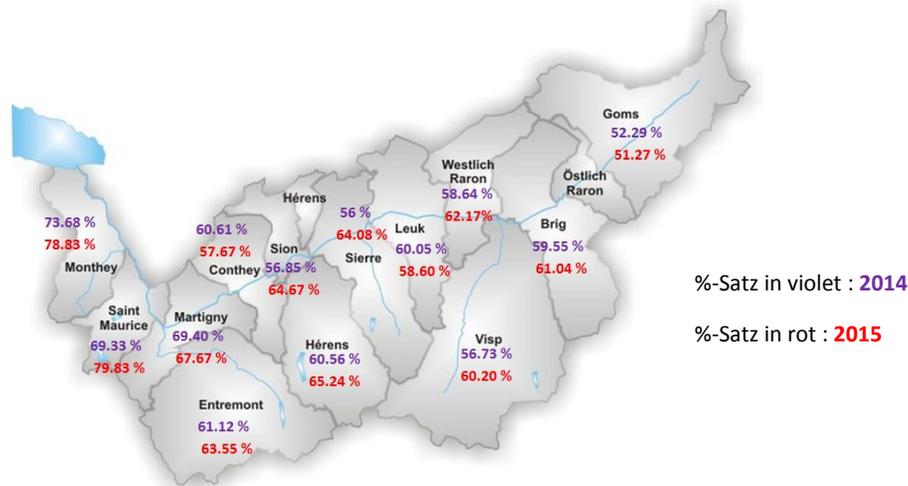
Im Jahr 2015, **65.40%** Frauen im Alter zwischen 50 und 74 Jahren haben eine Mammografie im Rahmen des kantonalen Programmes durchführen lassen, was **12'613** Mammografien entspricht, verteilt über die 12 angeschlossenen Röntgeninstitute.

69 Frauen haben am Programm teilgenommen, auf Anfrage und nach Vollendung des 71. Altersjahr. Diese Anzahl ist steigend, da im Jahr 2015 im letzten Brief das weitere Vorgehen mit dem Resultat zusammen, erklärt wird.

Der Spital in Siders hat seine Aktivität innerhalb des Programmes am 31.03.2015 aufgegeben.



Aufteilung in Bezirken und Regionen



Die bestehende %-tuale Beteiligung pro Region

Oberwallis : Raron

Mittelwallis: Hérens

Unterwallis : St-Maurice

Aufteilung in Bezirke und Altersabschnitte

District	50-54			55-59			60-64			65-69			70-74	
	Exa 2015	2015	2014	Exa 2015	2015									
Haut-Valais	1'070	60.7%	58.1%	718	56.1%	56.8%	606	58.3%	67.0%	573	62.9%	52.7%	186	69.4%
Brig	338	56.5%	63.2%	230	61.3%	58.7%	227	64.3%	61.3%	182	63.9%	54.4%	68	67.3%
Goms	55	64.0%	50.6%	43	47.3%	51.1%	33	47.8%	58.7%	24	41.4%	50.6%	7	58.3%
Leuk	156	61.2%	59.4%	130	57.5%	62.2%	84	51.5%	69.7%	113	64.2%	51.3%	18	51.4%
Raron	123	58.9%	64.5%	91	56.2%	55.9%	82	63.1%	72.7%	84	70.6%	46.6%	26	78.8%
Visp	398	64.8%	52.2%	224	52.6%	53.9%	180	55.4%	72.3%	170	62.0%	55.0%	67	77.0%
Valais Central	1'448	61.6%	56.5%	1'024	57.2%	57.5%	956	63.4%	65.6%	1'032	68.2%	52.7%	317	76.9%
Conthey	303	54.5%	61.7%	179	50.7%	61.9%	173	57.7%	68.8%	184	70.5%	51.4%	52	69.3%
Hérens	135	74.2%	53.7%	84	58.3%	71.0%	109	65.3%	67.1%	99	60.7%	56.8%	29	67.4%
Sierre	536	63.4%	54.1%	385	57.5%	54.1%	377	65.0%	65.0%	418	68.0%	52.4%	129	76.3%
Sion	474	61.8%	56.5%	376	60.4%	55.5%	297	64.3%	64.3%	331	69.8%	52.3%	107	85.6%
Bas-Valais	1'564	70.2%	70.4%	1'025	71.6%	68.2%	934	72.4%	70.9%	875	76.4%	70.3%	285	81.0%
Entremont	174	63.7%	61.1%	94	58.4%	65.2%	113	69.3%	58.4%	103	61.7%	60.1%	39	66.1%
Martigny	585	66.9%	67.7%	351	63.6%	68.0%	324	66.3%	74.9%	338	71.3%	68.4%	108	81.8%
Monthey	621	73.6%	75.9%	448	81.2%	68.3%	389	79.4%	72.0%	329	84.8%	77.7%	105	83.3%
St-Maurice	184	77.6%	71.4%	132	79.0%	70.9%	108	73.0%	68.2%	105	89.7%	66.0%	33	94.3%
Total	4'082	64.4%	61.7%	2'767	61.5%	61.0%	2'496	65.0%	67.8%	2'480	69.4%	58.5%	788	76.4%

Kommentar

- Eine neue Altersgruppe von 70-74 Jahren wurde hinzugefügt. Zur Zeit sind keine Vergleichszahlen möglich.
- Die Beteiligung der Zeitspanne 55-59 Jahren ist seit 3 Jahren ohne Veränderungen geblieben.



Krebs registriert

Lesungsergebnisse 2015					
	Anzahl		%Satz		erwartete
	2014	2015	2014	2015	Werte
Positive Ergebnisse	305	350	2.4 %	2.78 %	5-7 %
Bestätigter Brustkrebs	69	51	5.41 ‰	4.04 ‰	3.5-7

Im Jahr 2015 wurden 350 Frauen für Zusatzuntersuchungen aufgeboten. Dabei wurden 51 Krebserkrankungen entdeckt.

Der Prozentsatz der entdeckten Fälle ist gleichbleibend bei 4.04 ‰.

Die untenstehende Liste zeigt die Aufteilung der gefundenen Krebserkrankungen nach Altersabschnitte.

Krebserkrankungen gemäss Altersabschnitte						
Tranche d'âge	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	Total
Nbre de cancers	12	16	5	16	2	51



Zusammenzug der Zahlen von 2011 bis 2015

Anzahl der Mammografien pro Monat

Jahr	Jan.	Feb.	Märs	Apr.	Mai	Juni	Jul.	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dec.	Total
2011	1'359	1'224	1'165	927	980	697	429	375	1'361	1'354	1'376	593	11876
2012	1'376	1'166	1'182	918	987	964	475	663	1'105	1'360	1'380	467	12'043
2013	1'290	1'143	1'013	1'203	1'029	919	497	551	1'438	1'573	1'406	583	12'645
2014	1'428	1'220	1'106	999	1'143	920	445	670	1'548	1'425	1'316	526	12'746
2015	1'281	1'095	1'253	982	978	983	421	717	1'480	1'458	1'606	359	12'613

Synthese der verschiedenen Statistiken

	erwartete Werte	2011	2012	2013	2014	2015
Anzahl Mammografien		11'876	12'043	12'645	12'746	12'613
Aktivitäts-%-Satz		64.3 %	63.71 %	67.42 %	62 %	65.40 %
Antworten in %		74.2 %	74.09 %	78.48 %	73.38 %	78.17 %
Anzahl Resultate positiv		446	369	375	305	350
%-Satz positiv	5 à 7 %	3.75 %	3.06 %	2.96 %	2.4 %	2.78 %
Anzahl Brustkrebskrankung		74	55	53	69	51
Brustkrebskrankungen in ‰	3.5 à 7 ‰	6.23 ‰	4.56 ‰	4.19 ‰	5.41 ‰	4.04 ‰



Ausblick

Das Jahr 2016 ist vor allem der Integrierung der neuen Qualitätsnormen für das organisierte Brustkrebsscreening, welche im Jahre 2015 bestätigt wurden, sowie das Organisieren einiger weiteren administrativen Vorgänge gewidmet.

Gemäss den Wünschen « Tarifsuisse » und « HSK » wird Verrechnung für die Krankenkassen, welche es gestatten, auf elektronischem Wege durchgeführt.

Dank

Am Schluss dieses Berichts, möchten wir es nicht unterlassen, unseren wärmsten und herzlichsten Dank an alle unsere privaten und öffentlichen Partner auszusprechen, im Besonderen:

- Radiologieabteilungen
- Zentralinstitut der Walliser Spitäler (ZIWS)
- Swiss cancer screening
- Krebsliga Wallis
- Gesundheitsförderung Wallis
- Tarifsuisse AG und HSK

Für Ihr Vertrauen, sowie für Ihre fortwährende Unterstützung, möchten wir unsere Wertschätzung zum Ausdruck bringen.

Wir möchten allen Personen, die durch ihre treue Kooperation und ihre sorgfältige Arbeit den reibungslosen Ablauf des Screeningprogramms sicherstellen, unseren herzlichen Dank aussprechen.

Un secteur de
Ein Bereich der  **Promotion Santé Valais**
Gesundheitsförderung Wallis

 **CANTON DU VALAIS**
KANTON WALLIS
Département des finances, des institutions et de la santé
Service de la santé publique
Departement für Finanzen, Institutionen und Gesundheit
Dienststelle für Gesundheitswesen

